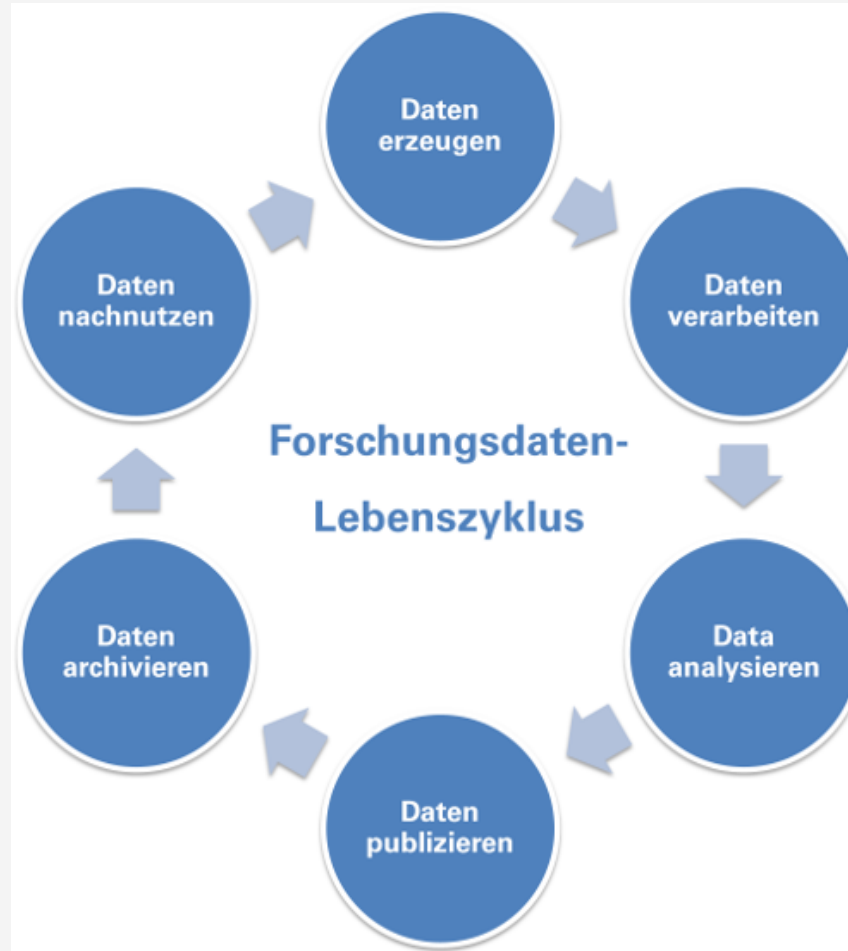


Forschungsdaten- management in TheoReS

Name: Dr. **Marco BÜCHLER** (InfAI, Leipzig) in
Zusammenarbeit mit Prof. **Hans-Peter GROSSHANS** (WWU
Münster) und Dr. **Sarah RIEGERT** (WWU Münster)



Agenda



Quelle: <https://tu-dresden.de/zih/dienste/service-katalog/zusammenarbeiten-und-forschen/forschungsdatenmanagement>

Welche Daten fallen in den Theologien und Religionswissenschaften an?

- **Diverse Primärquellen (alle Religionen im globalen Horizont = vielsprachig)**
 1. Textbezogene Forschungsdaten: **Manuskripte** (auch digitalisiert), **Archivmaterialien** (Klöster, religiöse Gemeinschaften, Missionsgesellschaften, u.a.), Rechtskorpora, etc.
 2. Sozialwissenschaftliche Forschungsdaten: **Umfrageergebnisse, Interviewaufzeichnungen**, etc.
 3. Realienbezogene Forschungsdaten: über **religiöse Gebäude, religiöse Kunst**, biblische **Archäologie**, religiöse Archäologie, etc.
 4. Forschungsdaten über Invisibles: religiöse **Musik**
 5. Handlungsbezogene Forschungsdaten (Audio, Video, u.a.): **Rituale, Liturgien**, religiöse Akteure, etc.

Daten in TheoReS

6. Finanzbezogene Forschungsdaten: Geld und Gott bzw. Religionsgemeinschaften und Finanzen, Finanzierung religiöser und „diakonischer“ Dienstleistungen, Schenkungen und Stiftungen, Entwicklungs- und Katastrophenhilfe religiöser Organisationen, etc.

7. Organisationsbezogene Forschungsdaten: Organisationsformen religiöser Gemeinschaften, religiöses Recht und Rechtsprechung religiöser Gemeinschaften, Mitgliedschaftsverzeichnisse und -analysen, Religionsgeographie, etc.

8. Weitere Daten

1. Publikationen: Bibliografien, kritische Editionen, Übersetzungen

2. Datenbanken (verschiedener Art)

3. Museen und **Sammlungen**

4. Audio- und **Video**präsentationen

5. Bilanzen, Rechtssammlungen u.a.

Was macht Daten der TheoReS speziell?

- Konstanter Interpretation unterworfen
- Fragmentarisch & unvollständig
- Sehr vielfältig (methodisch, formal, sprachlich, ...)
- Normative Relevanz durch die Verbindung mit den Religionsgemeinschaften und deren heutige Praxis und Lehren
- Big (Humanities) Data = Big-Data-Ansatz mit dem DESIRE-Prinzip
 - **DESIRE:**
 - **Diversity of languages/data**
 - **Evolution of historical records**
 - **Stemma**
 - **Inter(text)uality**
 - **Reliability**
 - **Elaborated Interpretation**

Marco Büchler, Sarah Riegert, Federico Alpi, and Francesca Cadeddu. 2020. Towards big religious data: RESILIENCE research infrastructure for data on religion in the digital age. In <i>Proceedings of the 2nd International Conference on Digital Tools & Uses Congress. Association for Computing Machinery, New York, NY, USA, Article 9, 1–5. DOI:<https://doi.org/10.1145/3423603.3424007>

Was macht Daten der TheoReS noch spezieller? (am Bsp. von Manuskripten)

- Full data
 - **Vollständig erhaltene und bekannte Daten**
 - Erwartungen an RDM: Organisation und Sammeln von Primärmaterial und Wissen darüber ist Grundprimitiv des „Piecing the Manuscript together“
- Partial data
 - **Teilweise erhaltene und bekannte Daten**
- No data
 - Wissen über Daten, wie bspw. Manuskripte, **nur aus Überlieferungen** erhalten
 - Erwartung an RDM: **Systematische Erfassung von nur noch überlieferten Texten**
 - Erkennung von **Data Bias** durch überlieferten Texten



Quelle: https://www.leipzig-lese.de/index.php?article_id=611

Agenda



Quelle: <https://tu-dresden.de/zih/dienste/service-katalog/zusammenarbeiten-und-forschen/forschungsdatenmanagement>

Daten publizieren, suchen und finden

- **FID** Theo(logien) und FID Religionswissenschaften sind in TheoReS als Partner dabei
- Suchportal **IxTheo** (nachhaltig von der DFG gefördert und von der Fach-Community getragen): eine internationale wissenschaftliche **Open-Access-Bibliographie**, die Forschungsdaten bereits einschließt, mit einem **facettenbasierten Discovery-System** auf der technischen Basis von VuFind (mit derzeit ca. 2.3 Mio Titeln).

Eingrenzen

IxTheo-Klassifikation:

AA Religionswissenschaft
AB Religionsphilosophie; Religionskritik;
AD Religionssoziologie; Religionspolitik
AE Religionspsychologie
AF Religionsgeographie
AG Religiöses Leben; materielle Religion
AH Religionspädagogik
AX Interreligiöse Beziehungen
AZ Neue Religionen
BB Indigene Religionen
BC Altorientalische Religionen

Medienart:

Datenbank
Dia
DVD
Festschrift
Forschungsdaten
Foto
Gegenstand
Karte
Kassette
Lexikonartikel

Sprache:

Adygeisch
Afghanisch (Paschtu)
Afrikaans
Afroasiatische Sprachen (Hamito-semitisch)
Ainu-Sprache
Akkadisch
Albanisch
Algonkin Sprachen
Alkan (Twi)
Altaiisch
Altaiische Sprachen

Agenda



Quelle: <https://tu-dresden.de/zih/dienste/service-katalog/zusammenarbeiten-und-forschen/forschungsdatenmanagement>

Daten archivieren und nachnutzen

- IxTheo für das Suchen und Finden von Forschungsdaten
- Daten-Repositorium über WWU IT (Uni Münster)
 - Aktuelle Förderung über **RDM.NRW**
 - Überführung von RDM-Daten nach **EOSC**, welches WWU IT mit aufbaut, um **Forschungsdaten nachhaltig auffindbar** zu machen
 - Umsetzung von **FAIR-** und **FAIR-by-design-Prinzipien**
 - FAIR-Prinzipien auch aus **SSHOC** adaptieren
 - Teile des Konsortiums leiten die **Thematic Community „Religious Studies“**
 - Systematische Umsetzung des **OHCO-Prinzips** (Ordered Hierarchical Content Objects)
 - **TheoReS** ist eine deutsche Antwort zu den Anforderungen **RESILIENCE RI** (ESFRI Roadmap)